

# Interricht von der

Vorderfente der Mater des Astrolabij.

Der Erste Theyl.

Vom Limbo Horario.

**N**ächstlich ist zu mercken / daß der eusserste runde Limbus oder der Umschweyff / die Mater Astrolabij umschleust oder umgibet / vñ in 24. gleiche Theyl außgetheilet ist / bedeuten die 24. Stunden Tages vnd der Nacht / in welchen sich der Himmel durch das primum mobile allerwegen ein mal umbwendet / Weiter so ist noch ein jeder Stunde in gemelte uffersten Umschweyff noch in 15. gradus außgetheilet / also / dz zwischen einer jeden Stunden 15. Grad begriffen werden / deren ein jedes bedeutet 4. Minuten / daß macht zwischen einer jeden Stund allwege 60. Minuten / wie dann die Zahl der Minuten zu negst vnter den gradibus von 10. zu 10. bis auff 60. Augenscheinlich zuersehen ist / die Zahl aber gemelten 24. Stunden / stehen in dem eussersten Spacio, zu negst vber den gradibus, mit grossen Teutschen Versaln Buchstaben / nach derhalben Vhr / wie gebreuchlich / von I. II. III. bis XII. verzeichnet.

## Von der Mater vnd dero selben Einschickung

vnd Landtaffel.

Der Ander Theyl.

**N**och mehr ist zu mercke / daß das grosse inwendige runde Spacium, so von obgemeltem Limbo Horario umschlossen wird / muß allwege etwas tieffer außgedrehet oder eingesenket werden / auff das man andere Scheiben / welche auff mancherley Polus Höhen gerichtet / hinein legen könne / welche Scheiben / soviel man der hat / oder machen will / werden Tympana oder Landtaffeln genant / Ursache / weil sie auff einen sonderlichen Polum gerichtet sind / deren ich auff dismal nur zwey / doch auff vier vnterschiedliche Polus Höhen

Höhen